


Kick-Off  
Projekt WOLKE  
(Wetterauer Open-Data Lösung für  
kommunale Entwicklung)

19.05.2026

  
**Wetteraukreis**  
*gold. richtig.*

# Agenda Kick-off WOLKE

	Zeit	Agendapunkt	Sprecher
	14:00 – 14:05	Begrüßung durch die Erste Kreisbeigeordnete Birgit Weckler	Birgit Weckler
	14:05 – 14:15	Fototermin	Wetteraukreis
	14:15 – 14:20	Begrüßung durch Auftragnehmer	[ui!] / ondics
	14:20 – 14:40	Vorstellung der Teilnehmer	Plenum
	14:40 – 14:45	Vorstellung Projektteam	[ui!] / ondics
	14:45 – 14:55	Zielsetzung WOLKE	[ui!]
	14:55 – 15:05	Exkurs Open Data	ondics
	15:05 – 15:15	<b>Pause</b>	
	15:15 – 15:35	Vorstellung Konzept	[ui!]
	15:35 – 15:40	Projektzeitplan	[ui!]
	15:40 – 15:50	Mitarbeit Pilotkommunen	[ui!]
	15:50 – 16:00	Nächste Schritte	Plenum

# 1 | Begrüßung

# Begrüßung durch

**Erste Kreisbeigeordnete Birgit Weckler**



# 2 | Fototermin



# Fototermin

# Begrüßung durch

**Prof. Dr. Dr. e.h. Lutz Heuser**

**[ui!]** Urban Software Institute

# Vorstellungsrunde

- Name & Rolle und Abteilung
- Was ist ihre Erfahrung und Erwartungen zu Open Data (1 Satz)

Kurze anonyme Umfrage:

<https://partici.fi/97848427>



# 2 | Projektteam

# [ui!] Urban Software Institute

- > **70** Kommunen im Bundesgebiet seit Gründung 2012
  - 25 in Hessen, 25 in NRW, 20+ weitere bundesweit
- > **180 unterschiedliche Datenquellen angebunden**
- > **70** umgesetzte Use Cases in diversen Themenbereichen, u.a.
  - **Verkehr:** fließender Verkehr & Parken: ruhender Verkehr, ÖPNV, Micromobilität
  - **Klima- und Umweltschutz:** Baumbewässerung, Luftqualität, Hitzeinseln
  - **Energie:** Energiemonitoring, Anomalie-Erkennung
  - **Krisenprävention:** Hochwasser, Waldbrand
- **Pioniere im Bereich Urbane Datenplattformen**
  - Längste am Markt eingeführte Datenplattform (**[ui!] UrbanPulse**)
  - Erstes am Markt eingeführtes Smart City Dashboard (**[ui!] Cockpit**)
  - Erste am Markt eingeführte Echtzeit-Verkehrsanalyse (**[ui!] Datalabs**)
- Treibende Kraft bei **Standards** im DIN
  - Mitprägung der **DIN SPEC 91357** („Referenzarchitekturmodell Offene Urbane Plattform / OUP“) – europäischer Standard
  - DIN-Arbeitsgruppe „**Smart Cities**“
  -



## Portfolio – was machen wir?

- Schwerpunkte: Open Data, KI, Webs&Apps
- Consulting, Software--Entwicklung, Deployment & Betrieb
- Software-Hersteller coGPT, OPUS20-NodeRED, ODAS, CKAN-Extensions

## Was können wir?

- Open Source
- Open Data
- App-Stores
- Künstliche Intelligenz

## Referenzen – für wen arbeiten wir?

- Ministerien: BLE, BVL, BM WSB, FLI, SMJ
- Unternehmen: Deutsche Flugsicherung, LWK NRW, DataPort, NVBW
- Städte: Erlangen, Frankfurt, Karlsruhe, Greifswald, München,...
- Regionen: Re@di, RVR, RegioIT, Schleswig Holstein

## Wer sind wir?

- Ondics GmbH
- Standort: Esslingen / BW
- 9 Mitarbeiter

## Unsere Highlights 2026

- Workflow-Automation mit N8N & CKAN (Open Source CKAN-Node)
- CKAN-Hub: Überblick über CKAN weltweit und Extensions
- Open Data App Store: Web-Apps für Open Data (App-Factory)
- CKAN Chatbot Extension

# Die Projektpartner

Kernteam aus erfahrenen Experten



## Strategische Beratung

**Prof. Dr. Dr. e.h.  
Lutz Heuser**

[ui!] Urban Software Institute GmbH

## Projektleitung

**Dr. Manuel Görtz**

[ui!] Urban Software Institute GmbH

## Technische Leitung

**Christian Müller**

[ui!] Urban Software Institute GmbH

---

**Wolfgang Clauss**

Ondics GmbH

## Open Data Berater

**Tobias Arold**

Ondics GmbH

---

**Marco Müller**

[ui!] Urban Software Institute GmbH

# 3 | Zielsetzung

The background of the slide is a bright blue sky filled with soft, white, fluffy clouds. The clouds are scattered across the frame, with a larger, more prominent cloud in the lower half. The text is centered and rendered in a clean, white, sans-serif font.

# Projekt WOLKE

Wetterauer Open-data  
Lösung für Kommunale  
Entwicklung

# Projekt WOLKE

## Wetterauer Open-data Lösung für Kommunale Entwicklung

- Herausforderung: Eine zunehmend komplexe Datenlandschaft muss effizient genutzt werden, um fundierte Entscheidungen in der Kreisverwaltung zu ermöglichen.
- Vision: Aufbau eines Offenen Datenkatalogs als zentrale digitale Infrastruktur.
- Ansatz: Integration, Kuratierung und Bereitstellung von Daten aus verschiedenen Quellen in einer nutzbaren Form.
- Nutzen für die Verwaltung: Optimierung von Verwaltungsabläufen und zielgerichteter Ressourceneinsatz.
- Wirkung: Maßnahmen können gezielt geplant und umgesetzt werden – zur nachhaltigen kommunalen Entwicklung.
- **Projekt WOLKE: Erarbeitung eines Umsetzungskonzepts zu Open Data im Wetteraukreis**

# 4 | Exkurs: Open Data Katalog

# Open Data



# Einführung Open Data

## Übersicht

- Frei nutzbare Daten: Daten, die jede Person zu jedem Zweck (auch kommerziell) nutzen, verändern und weiterverbreiten darf.
- Rechtlich „offen“: Die Wiederverwendung ist ausdrücklich erlaubt – typischerweise über offene Lizenzen (Offenheit ist mehr als „nur online“).
- Technisch „nutzbar“: Bereitstellung in maschinenlesbaren Formaten (z. B. CSV/JSON), sodass Dritte die Daten ohne Hürden verarbeiten können.
- Vertrauenswürdigkeit: Durch Nachvollziehbarkeit, Datenschutz und transparente Prozesse schaffen Vertrauen bei Nutzern und sichern die Datenqualität.
- Typische Inhalte: Häufig Verwaltungs-, Umwelt-, Mobilitäts- und Geodaten (sowie z. B. Statistiken/Haushaltsdaten) zur Erhöhung des gesellschaftlichen Nutzens.

# Einführung Open Data

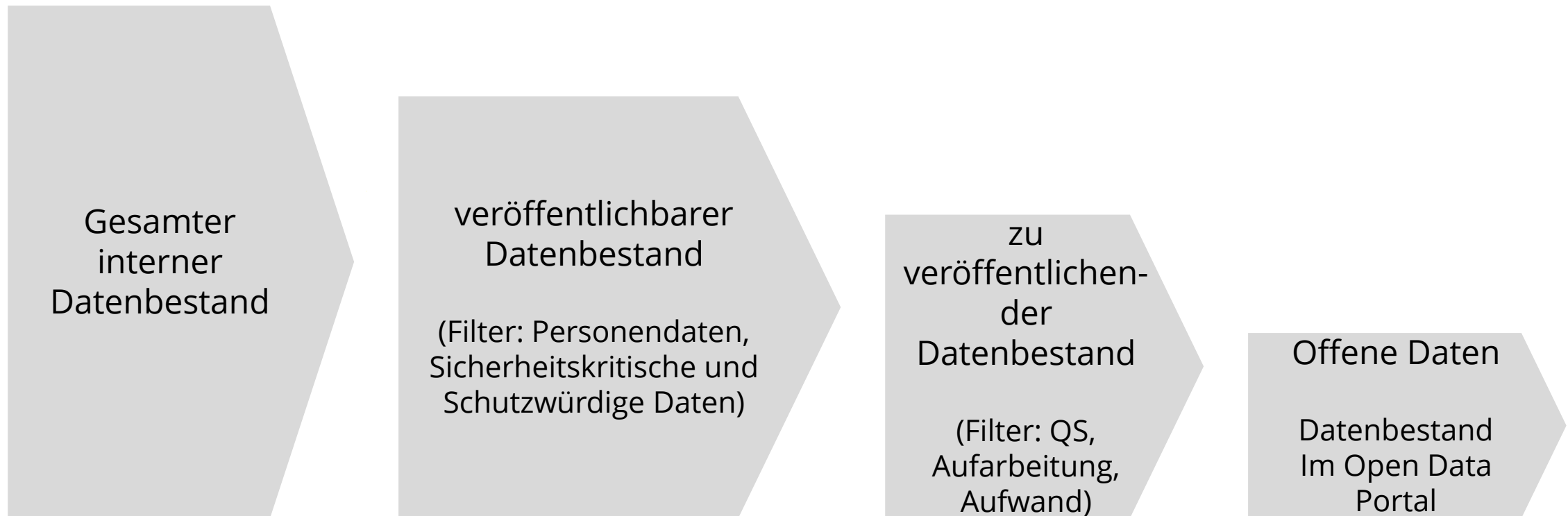
## Was Open Data nicht ist

- Nicht einfach nur „öffentlich einsehbar“ (z. B. Datei im Web ohne klare Lizenz und Nachnutzungsrechte).
- Keine personenbezogenen Daten bzw. Inhalte mit Datenschutzbezug (hier sind Prüfungen/Einschränkungen erforderlich).
- Bürgeranspruch auf verwaltungsinterne Daten
- Ertragskiller für bestehende Datenlieferverträge und -erträge



# Datenbestand

## Der Veröffentlichungsprozess



# Nutzung von Open Data

## Exemplarische Use Cases im Landkreis Wetterau

Belieferung von  
komoot-App



### Radwege

Bessere Routen & Prioritäten

Spielplatzfinder  
Schulfinder



### Schulen

Mehr Transparenz & Planung



### Sportstätten

Sichtbarkeit & Auslastung



### ÖPNV

Mehr Orientierung & Verknüpfung

Veröffentlichung per  
Hessen Mobil oder  
Tageszeitung



### Baustellen

Weniger Suchaufwand



### Gesundheit

Versorgung sichtbar machen



### Demografie

Fundierte Entscheidungen

Klima-Dashboard für  
meine Straße



### Klima & Umwelt

Vorsorge datenbasiert stärken

Übergreifender  
Veranstaltungskalender



### Tourismus

Region digital vermarkten



### Bürgerservices

Services verbessern

# Open Data Organisationsstruktur

## Landes-, Bundes- und EU-Portal

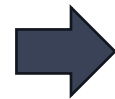
hessen.de Anmelden

**HESSEN DIGITALES**

region suchen  x

Offene Daten in Hessen nach Regionen

- + Rheingau...
- Wetterau...
- Altens...
- Bad N...
- Bad Vi...
- Butzb...
- Büdin...
- Echzell
- Florst...
- Friedb...
- Geder...
- Glaub...
- Hirzen...
- Karbe...
- Kefen...
- Limes...
- Münz...
- Nidda...
- Nidda...



Offizielle Website - Bundesrepublik Deutschland

**GOVDATA**  
Das Datenportal für Deutschland

Das Datenportal für Deutschland  
Open Government: Verwaltungsdaten transparent, offen und frei nutzbar

Nach Datensätzen suchen

Erweiterte Suche  
Kartensuche

**151.068** Datensätze

**10.205** HVD Datensätze

**32** Anwendungen

GovData 8. Feb. 2026 @opendata  
Der neue EU-Open-Data-Maturity-Report ist veröffentlicht worden. Deutschland hat sich ordentlich verbessert: "... das deutliche Zuwächse bei den Dimensionen Impact (+ 21 Prozentpunkte) und Portal (+ 18 Prozentpunkte) verzeichnete." Mehr hier: <https://data.europa.eu/de/open-data-maturity/2025#country-...>



An official website of the European Union How do you know?

**EU**

European data  
data.europa.eu Das offizielle Portal für Daten zu Europa

Home > Datensätze > Schulen Wetteraukreis - Schulen Wetteraukreis

**Datensatz**

**Schulen Wetteraukreis - Schulen Wetteraukreis**

GDI-DE

Schulen inklusive Schulformen, Kontaktinformationen, weiteren Sachinformationen und ggf. Schulbezirken (siehe Pflichtenheft unter <https://www.gdi-suedhessen.de/fachthemen/pflichtenhefte/>). Bereitgestellt über die Plattform [www.gdi-inspireumsetzer.de](http://www.gdi-inspireumsetzer.de) - Ein Service der GDI-Südhesen.:Schulen inklusive Schulformen, Kontaktinformationen, weiteren Sachinformationen und ggf. Schulbezirken (siehe Pflichtenheft unter <https://www.gdi-suedhessen.de/fachthemen/pflichtenhefte/>). Bereitgestellt über die Plattform [www.gdi-inspireumsetzer.de](http://www.gdi-inspireumsetzer.de) - Ein Service der GDI-Südhesen.

**Distributionen** 1

Titel	Forma	Aktualisi	Aktionen	Likes
<a href="#">Blick</a>	WMS	3 Novem	Zugang	

Keywords

# Open Data Katalog KAAW

- Der Zweckverband Kommunale ADV-Anwendergemeinschaft West (KAAW) umfasst heute 49 Mitglieder
- Der „Datenkatalog der KAAW“ ist der Open-Data-Katalog des Zweckverbands und zentrales Element einer offenen, interkommunalen Urban-Data-Plattform
- Über die Plattform werden kommunale Smart-City-Daten aus unterschiedlichen Anwendungsfeldern zentral gesammelt
- Daten werden analysiert und im öffentlichen Open-Data-Portal frei zugänglich gemacht.
- Ziel war der Aufbau eines interkommunalen, offenen Datenkatalogs zur Vernetzung zahlreicher Kommunen
- Regionale Gesamtsicht auf die Daten als auch eine flexible Nutzung auf lokaler Ebene soll ermöglicht werden.

Link: <https://opendata.kaaw.de/organization/>

The screenshot displays the 'Organisationen' page of the Open Data Katalog KAAW. The page features a search bar at the top right with the text 'Suche' and a magnifying glass icon. Below the search bar, the page title 'Organisationen' is visible. A sidebar on the left contains a section titled 'Was sind Organisationen?' with a brief explanation of the platform's purpose. The main content area shows a grid of 25 organization cards, each with a logo, name, and statistics on data sets and members. The organizations listed include: Altenberge, Heek, Heiden, Hopsten, Lotte, Laer, Lienen, Legden, Mettingen, Neuenkirchen, Reken, Schöppingen, Südlohn, Ahaus, Bocholt, Borken, Emsdetten, Hörstel, and Ochtrup. The page is sorted by 'Name aufsteigend'.

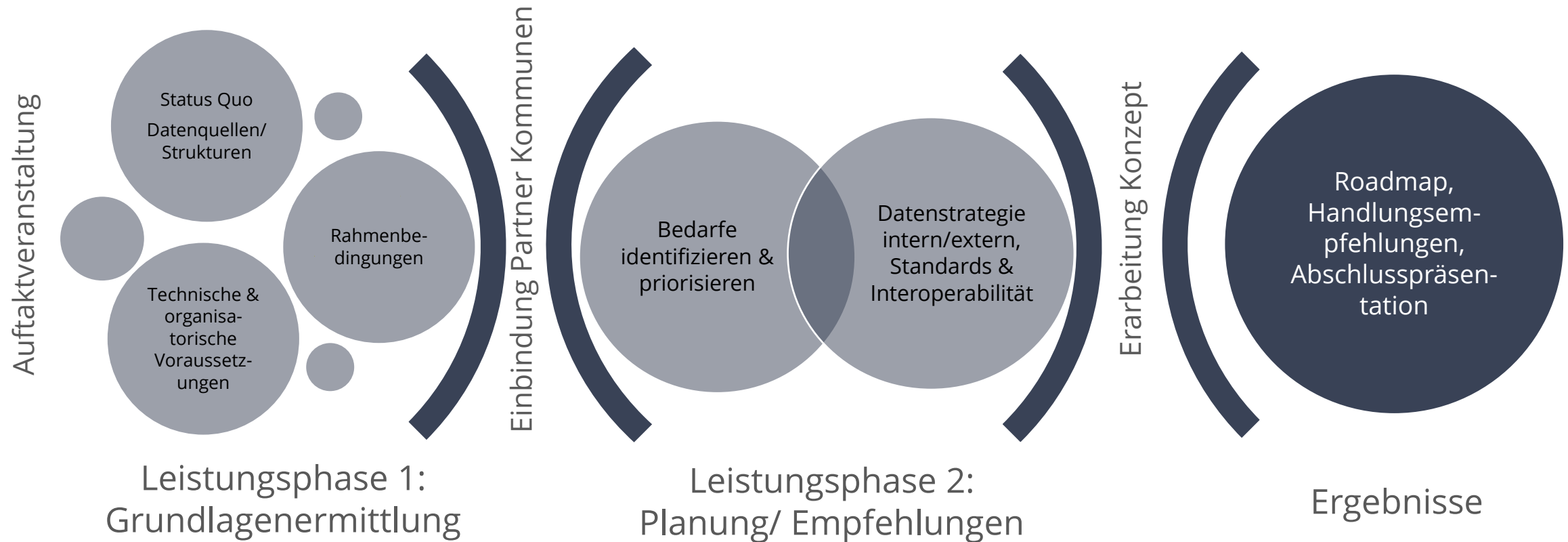
# Glossar

- **Open Data**
  - (Offene Verwaltungsdaten): Daten des öffentlichen Sektors, die ohne Einschränkung zur freien Nutzung/Weiterverwendung öffentlich bereitgestellt werden.
- **CKAN**
  - CKAN ist ein Open-Source-Datenkatalog (Comprehensive Knowledge Archive Network), mit dem Datensätze samt Metadaten zentral inventarisiert, verwaltet und (optional) als Open Data bereitgestellt werden
- **Metadaten**
  - strukturierte Beschreibung eines Datensatzes (Schema)
- **DCAT-AP**
  - DCAT-AP.de (Data Catalogue Vocabulary – Application Profile) ist der nationale Metadatenstandard für offene Verwaltungsdaten und kompatibel zum europäischen DCAT-AP
- **Interoperabilität**
  - Standards/Schnittstellen für Austausch zwischen Systemen

# 5 | Konzept

# Konzeptvorstellung

## Projekttablauf der Leistungsphasen



# Leistungsphase 1

## Grundlagenermittlung

- Erfassung und Analyse des Status Quo
  - Identifikation von Partnerkommunen
    - 2-4 Partner-/Pilotkommunen für die gemeinsame Konzepterarbeitung
  - Aufnahme des Dialogs mit ausgewählten Partnerkommunen
- Bedarfs- und Potenzialerhebung in Kommunen
  - Interviews / Workshops (virtuell)
  - Digitale Umfragen

zu Zielen und Bedarfen

- Kartierung
  - des vorhandenen Wissens
  - der technischen Voraussetzungen
  - des Interesses an Open Data,

# Leistungsphase 1

## Grundlagenermittlung

- Berücksichtigung gesetzlicher und technischer Rahmenbedingungen
  - Betrachtung von EU-Richtlinien und nationalen Richtlinien
    - z.B. EU-Richtlinie (EU) 2019/1024 („Open-Data-Richtlinie“)
  - Datenschutz (DSGVO)
    - zentrale Ausschluss-/Prüfkategorie
  - Lizenzen / Nutzungsrechte
    - z.B. Datenlizenz Deutschland – Namensnennung (dl-de/by-2-0)
  - Datenformate
    - CSV/JSON
  - Metadaten
    - DCAT-AP.de

# Leistungsphase 1

## Grundlagenermittlung

- Auswertung und Interpretation der Ergebnisse
  - Ableitung erster Ziele und Handlungsbedarfe
    - Priorisierung von Datenquellen und -strukturen für die Integration in den Open Data Katalog
    - Entwicklung von Kooperationsmodellen
    - Definition technischer, organisatorischer und rechtlicher Anforderungen
    - Entwicklung von Maßnahmen zur Sicherstellung von Datenqualität, Interoperabilität und Nachhaltigkeit
  - Grundlage für weitere Planungsschritte
    - Ausgangspunkt für die weitere Planung
    - Entwicklung eines Leitbildes
    - Umsetzung konkreter Maßnahmen

# Leistungsphase 2

## Konzeptionelle Planung und Umsetzungsempfehlungen

### Partnerkommunen

- Erarbeitung Zielsetzungen und praxisorientierter Use-Cases
  - Gemeinsamer Workshop, Einzelinterviews
  - Trennung der Akteursgruppen
- Entwicklung praxisorientierter Use-Cases
  - Berücksichtigung bestehende Datenquellen
  - Identifikation innovative Potenziale für neue Anwendungen
  - Nachnutzung etablierter Use Cases

# Leistungsphase 2

## Konzeptionelle Planung und Umsetzungsempfehlungen

### Zentrale Dienste

- Einbindung unterschiedlicher Fachbereiche
    - FB 1 – Zentrale Dienste (intensiv einbinden)
    - FB 2 – Gesundheit & Bevölkerungsschutz
    - FB 3 – Soziales
    - FB 4 – Regionalentwicklung und Umwelt (federführend im Kontext Open Data)
    - FB 5 – Bildung & Gebäudewirtschaft
  - Einbindung Eigenbetriebe
    - Eigenbetrieb WEBIT
    - Eigenbetrieb Abfallwirtschaft
    - Ggf. Wirtschaftsförderung
- Gemeinsame strategische Vorgehensweisen und Ziele der Anforderungen an eine gemeinsame Datenstrategie erarbeiten

# Leistungsphase 2

## Konzeptionelle Planung und Umsetzungsempfehlungen

- Strategie zum Umgang mit Open Data
  - Kosteneffiziente Belieferung von Datenkatalogen: Entwicklung von Methoden und Prozessen zur nachhaltigen, ressourcenschonenden Datenbereitstellung.
  - Bootstrapping – Erstbefüllung mit bestehenden Daten: Identifikation und Integration bereits verfügbarer, öffentlicher Datenquellen zur initialen Katalogbefüllung.
  - Einbindung der Partnerkommunen: Schaffung partizipativer Beteiligungsformate zur gemeinsamen Strategie- und Use-Case-Entwicklung.
  - Abstimmung mit internen Akteuren: Sicherstellung einer umfassenden Beteiligung aller relevanten Fachbereiche und Eigenbetriebe der Kreisverwaltung.
  - Entwicklung einer gemeinsamen Open Data-Strategie: Ableitung strategischer Ziele und praxisnaher Anwendungsfälle für eine nachhaltige Datenbereitstellung.

# Leistungsphase 2

## Konzeptionelle Planung und Umsetzungsempfehlungen

- Erarbeitung von Anforderungen einer Datenstrategie
  - Messbare Erfolgskriterien der Datenstrategie
  - Berücksichtigung unterschiedlicher kommunaler Bedarfe
  - Flexible Skalierbarkeit der Datenstrategie
  - Nahtlose Integration in bestehende Dateninfrastrukturen
  - Wirtschaftlichkeit und Kostenkontrolle

# Leistungsphase 2

## Konzeptionelle Planung und Umsetzungsempfehlungen

- Herausarbeitung möglicher Folgenutzungen
  - Vorschläge zur substanziellen Nachnutzung (des gesamten Wetteraukreis)
    - Unterscheidung nach Bürger, Unternehmen, Organisationen und Verwaltungen
  - Maßnahmen zum leichten Roll-out des Datenkatalogs
    - Fokus auch auf kleine Kommunen
  - Identifikation von Datennutzungen von Applikationen
    - Mobilitäts-Apps, Veranstaltungsplattformen oder Smart-City-Lösungen
  - Einbindung in die Homepages der Kommunen
  - Einbindung der Landesgartenschau 2027
    - „Kühle Orte“ für Besucher
    - aktuelle Besucherzahlen

# Leistungsphase 2

## Konzeptionelle Planung und Umsetzungsempfehlungen

- Ergebnisse dokumentieren:
- Ausarbeitung eines Endberichts inkl. Empfehlungen, Maßnahmenplan, Meilensteinen und Kostenschätzungen sowie eine Abschlusspräsentation.

# Projektziel

## Entwicklung eines Open Data Katalogs für den Wetteraukreis



### Open-Data-Konzept

- Konzept für die Einführung von Open Data Katalogen im Landkreis als Basis für bessere Verwaltungsprozesse und datenbasierte Entscheidungen.



### Übertragbares Vorgehen

- Machbarkeit + Voraussetzungen für eine kreisweite Einführung von Open Data



### Mehrwertorientierung

- konkrete **Weiterverwendungen/** Ziele offener Daten (Kreis & Kommunen) erarbeitet.

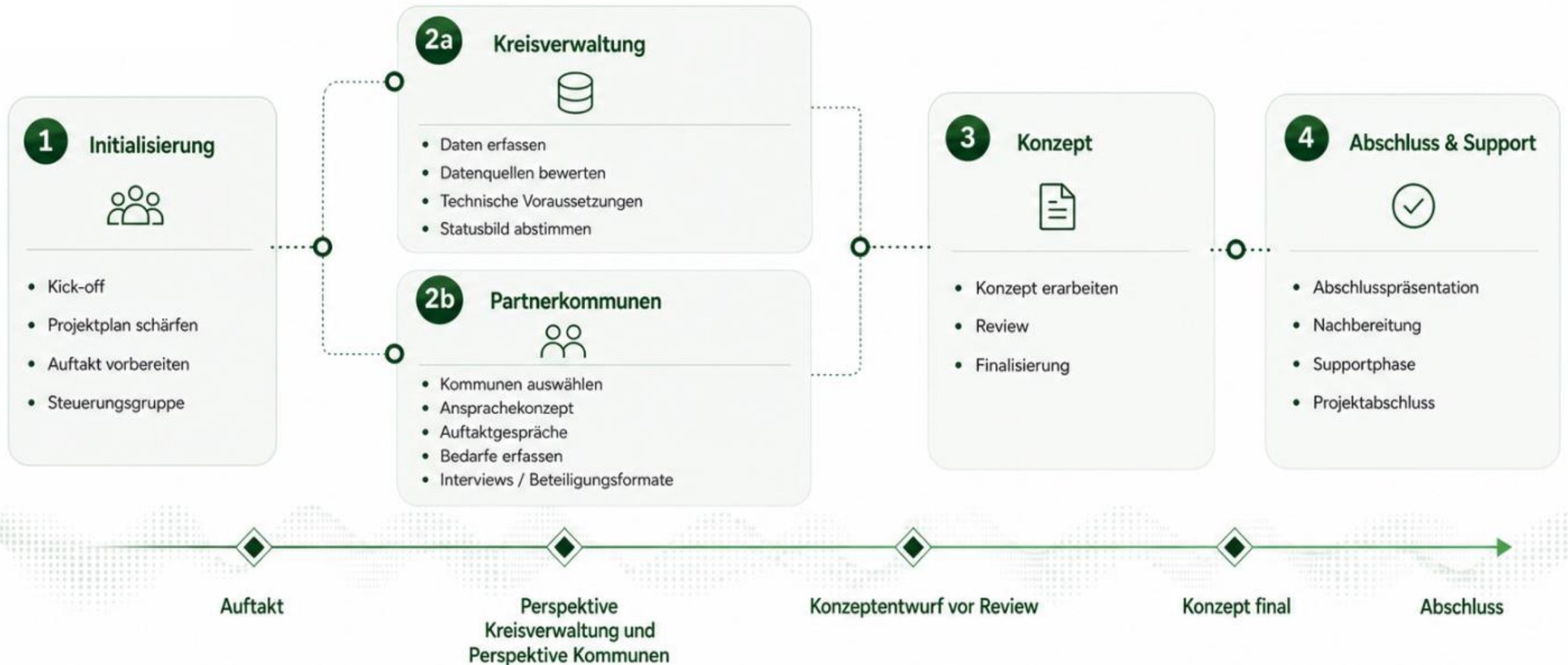


### Besonderheiten

- Berücksichtigung ländlicher **Besonderheiten** (heterogene Kommunen, unterschiedliche Ressourcen).

# 6 | Projektplan

# Projektplan



# 8 | **Mitarbeit Pilotkommunen**

# Mitarbeit der Pilotkommunen

## Erwartete Aufwände

- Teilnahme an
  - Workshop (3-4h)
  - Einzelinterviews (2h)
- Dokumentation
  - Informationen zu möglichen Open Data Datensätzen
  - Use Cases zum Thema Open Data
- Ansprechpartner / Vertreter
  - Nennung eines Ansprechpartners für Kommunikation in der Projektlaufzeit (01.05.2026 bis 31.12.2026)

# Ihre Mitarbeit ist wertvoll

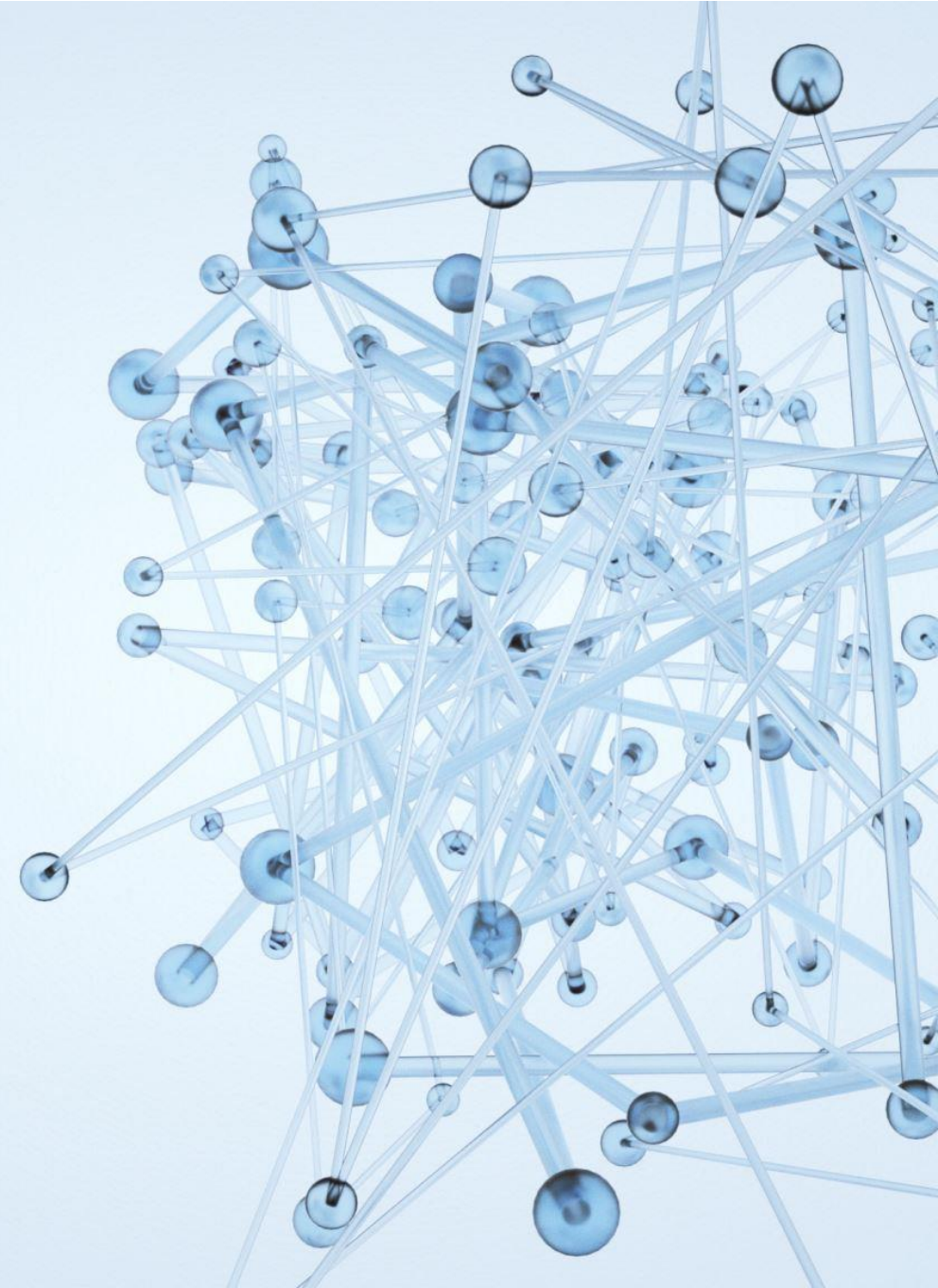
## Sie ermöglicht uns die Konzeptbildung

- **Umsetzungskonzept erarbeiten:**
  - Machbarkeit und Voraussetzungen einer gemeinsamen Open-Data-Umsetzung (Kreis + Kommunen) prüfen und als Konzept für die Durchführung ausarbeiten.
- **Status quo erheben & kartieren:**
  - Analysieren, welche Daten bereits Open-Data-konform bereitgestellt werden (Kreis/ Eigenbetriebe/ Kommunen) inkl. technischer Voraussetzungen und vorhandener Strukturen/ Plattformen/ Projekte.
- **Ziele, Maßnahmen & Folgenutzungen konkretisieren:**
  - Strategische Ziele, mögliche Anschlussnutzungen/ Use-Cases und Maßnahmenpakete entwickeln, mögliche Betreibermodelle aufzeigen sodass Nutzen greifbar wird.
- **Ergebnisse dokumentieren:**
  - Ausarbeitung eines **Endberichts** inkl. Empfehlungen, Maßnahmenplan, Meilensteinen und Kostenschätzungen sowie eine **Abschlusspräsentation**.



# Nutzen für Pilotkommunen

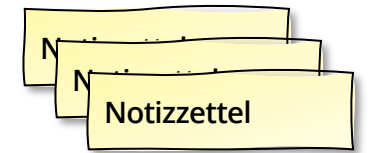
- Sie profitieren vom Aufbau eines gemeinsamen Open Data Portals
- Ihre Anforderungen und Interessen fließen in die Umsetzung ein
- Umsetzung des Open Data Portals startet mit den Pilotkommunen
- "Wir sind dabei!"-Gefühl und frühe Vorbereitung Datenprozesse



# 9 | Nächste Schritte

# Nächste Schritte

- Identifikation der 2-4 Pilotkommunen
- Ausarbeitung Interview-Leitfäden
- Durchführung der Workshops und Interviews
  - Pilotkommunen
  - Zentrale Dienste
- Regeltermine mit Projektsteuerung im Wetteraukreis



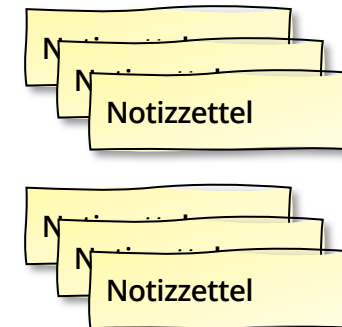
# Rückmeldungen

## Entwurf

.....

Kurze Umfrage zur Auftaktveranstaltung

[partici.fi/97848427](https://partici.fi/97848427)



**Danke für die  
Aufmerksamkeit!**

---

**Fragen &  
Anmerkungen?**

